



PRESSEMITTEILUNG

04. März 2020

Der Wasser- und Abwasserverband „Panke/Finow“ (WAV) veröffentlicht die Auswirkungen einer Rückzahlung aller Beiträge im Abwasserbereich

BERNAU BEI BERLIN. Der WAV hat die Auswirkungen einer Umstellung des Finanzierungssystems auf eine reine Gebührenfinanzierung im Abwasserbereich ab dem Jahr 2021 geprüft. Nach den nunmehr vorliegenden ersten Berechnungen wären in den vergangenen Jahren vereinnahmte Beiträge in Höhe von ca. 27 Mio. Euro durch den WAV zurückzuzahlen.

Im Ergebnis einer Vorkalkulation auf der Basis des aktuellen Wirtschaftsplanes wurde ermittelt, dass sich die Mengengebühr im Abwasserbereich ab dem 01.01.2021 von heute geplanten 3,13 Euro auf voraussichtlich 3,70 Euro pro Kubikmeter erhöhen würde.

Ebenfalls untersucht wurde eine eventuell mögliche einheitliche Gebührenerhebung im Abwasserbereich für die Nutzer zentral und dezentral angeschlossener Grundstücke. In einem solchen Fall würde die Mengengebühr ab dem 01.01.2021 um weitere 44 Cent auf 4,14 Euro pro Kubikmeter ansteigen.

Die vorliegenden Kalkulationsergebnisse stellen zunächst eine erste Grundlage für die erforderliche Beschlussfassung durch die kommunalen Entscheidungsträger dar.

Kontakt: Wasser- und Abwasserverband „Panke/Finow“
Der Verbandsvorsteher
Breitscheidstraße 45
16321 Bernau bei Berlin

Sprechzeiten: Dienstag 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Donnerstag 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr